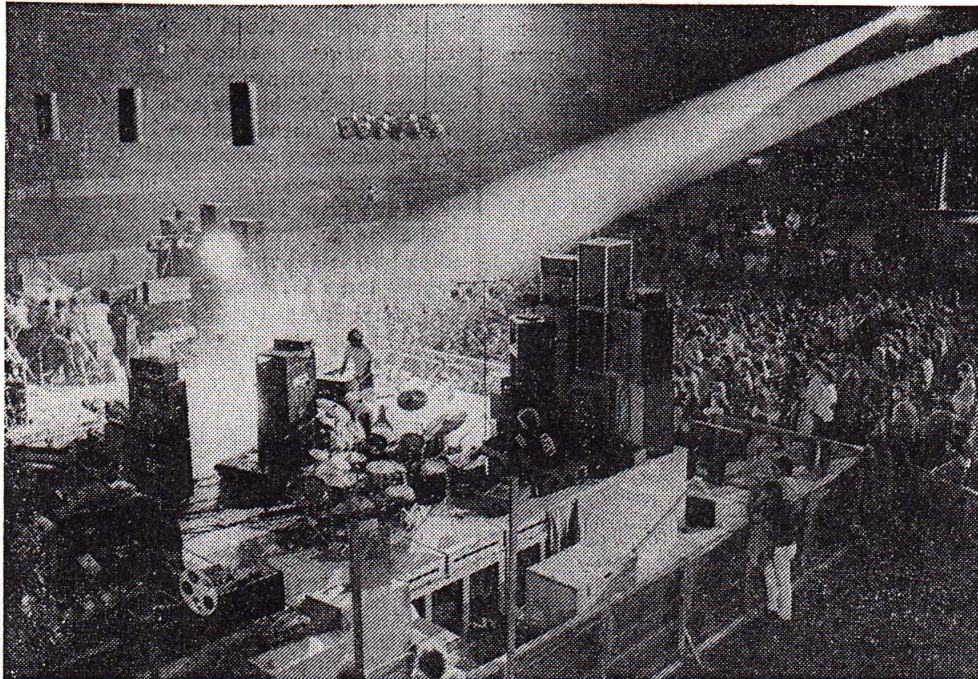


Montag, 23. Juni 1980



Ein Fest für die Jugend war das von der Stadtgemeinde Innsbruck finanzierte Popfestival am Freitagabend im Olympiastadion. Aus Anlaß der 800-Jahr-Jubiläumsfeierlichkeiten waren sieben österreichische Rockgruppen engagiert worden. Darunter die beiden Gruppen „Fenny-more“ und „No Bros“. Für diese Veranstaltung war von der Olympiastadion-Betriebsgesellschaft die größte Bühne aufgebaut worden, die es je in dieser Halle gab. Im Parterreräum des Stadions war auf Bestuhlung verzichtet worden, um den Jugendlichen Bewegungsfreiheit zu bieten. Mehrere tausend junge Besucher zeigten sich trotz der erheblichen Lautstärke von den Darbietungen der Musikerguppen, wie Eela Craig, Blues Pumpn, Magic, Opus sowie Wilfried und seiner Band begeistert. (Foto: Birbaumer)

- Samstag, 12. Juli 1980  
Ausgabe der VZ für Tirol

## neue tiroler zeitung

\* \* \*



Die Tiroler Rockformation „No Bros“ bringt nach ihren erfolgreichen Auftritten (Austro Rock Festival '80 in Pinkafeld und Gastspiel im Innsbrucker Olympiastadion) demnächst ihre erste LP auf den Markt. Wenn der Erfolg anhält, wollen sich die fünf Tiroler in Zukunft ganz der Musik verschreiben ...